

**Job-Start-Börse erneut auf der Messe Freiburg  
Unternehmen präsentieren Ausbildungsberufe**

26. März 2018

Unser Zeichen: hwkdum

Pressestelle:  
Martin Düpper  
Gitta Liebig  
Jürgen Galle

Handwerkskammer Freiburg  
Bismarckallee 6  
79098 Freiburg

Postanschrift:  
Bismarckallee 6  
79098 Freiburg

Telefon 0761 21800-430  
Telefax 0761 21800-333  
Mobil 0171 86 59 953  
presse@hwk-freiburg.de  
www.hwk-freiburg.de/presse

5 **Freiburg. Nach dem großen Premierenerfolg im vergangenen Jahr präsentiert sich die Job-Start-Börse 2018 in Freiburg am 16. und 17. Mai erneut auf der Messe Freiburg. Auch die Weiterbildungsmesse „Netzwerk für berufliche Fortbildung“, die im vergangenen Jahr erstmals im Rahmen der Job-Start-Börse stattfand, wird sich wieder präsentieren. Außerdem wird die Jobmesse Gesundheit & Pflege erstmals zeitgleich stattfinden. Insgesamt informieren rund 10 170 Aussteller auf 7.500 Quadratmetern über alles Wissenswerte rund um die Themen Schule, Aus- und Weiterbildung. 30 Unternehmen laden für den 16. Mai darüber hinaus zu einem Speed-Dating im Rahmen der Last-Minute-Börse. „Die Job-Start-Börse hat eine großartige Entwicklung hingelegt und mit dem 15 Standortwechsel ihre Bedeutung als Plattform für die berufliche Orientierung unterstrichen“, ist Daniel Strowitzki, Geschäftsführer der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe (FWTM), überzeugt. Unter dem Motto „Ausbildung zum Anfassen“ zeigen die Aussteller 20 auf der Job-Start-Börse Berufschancen für junge Menschen auf. Das kostenfreie Forum zur Berufsorientierung richtet sich an Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrer sowie alle Interessierten. Unternehmen aus verschiedensten Branchen bekommen dabei die Möglichkeit, ihr vielfältiges, attraktives Ausbildungsangebot in der 25 Wirtschaftsregion Freiburg vorzustellen.**

2017 fand neben der Messepremiere ebenfalls die Premiere der Last-Minute-Börse statt. „Mehr als 100 Interessenten waren beim ersten Mal dabei und haben sich durchweg positiv geäußert“, erzählt Susanne 30 Stuckmann von der IHK Südlicher Oberrhein. Darunter war auch Torsten Meyering vom Unternehmen Virtual Minds, dessen Unternehmen gleich zwei Auszubildende gewinnen konnte. „Die Teilnahme am Speed-Dating war für uns ein Riesen-Erfolg. Wir haben uns sofort nach der letzten Job-Start-Börse einen Platz für das Speed-Dating 2018 gesichert“, 35 ergänzt er. „Genau solche Geschichten motivieren uns, mit diesem Format in die zweite Runde zu gehen“, freut sich Stuckmann mit Blick auf den 16. Mai.

Auch Michael Rauber, Kreishandwerksmeister in Freiburg, blickt 40 zuversichtlich auf die zwei Tage. „Für das regionale Handwerk ist die Job-Start-Börse eine tolle Plattform. Mit dem Umzug auf die Messe haben wir jetzt noch mehr Gelegenheit, uns den jungen Leuten in

45 unserer ganzen Vielfalt zu präsentieren. Insgesamt sind wir mit fünfzehn  
Innungen dabei“, unterstreicht Rauber. „Wir wollen mit unseren Aktionen  
viel Raum zum Ausprobieren geben“, erklärt Rauber das Konzept des  
regionalen Handwerks. „Das Handwerk kann einem im beruflichen Tun  
unglaublich viel Erfüllung geben. Das demonstrieren wir alleine dadurch,  
dass wir uns dort gemeinsam als „Das Handwerk. Die Wirtschaftsmacht  
von nebenan“ präsentieren.“

50 Die international aufgestellte Ganter Interior GmbH aus Waldkirch kam  
im letzten Jahr über den klassischen Messestand zum Erfolg. „Wir  
waren 2017 das erste Mal auf der Job-Start-Börse in Freiburg dabei und  
konnten dort auch gleich eine Auszubildende gewinnen“, erzählt  
55 Vanessa Urbano von Ganter. Für sie strahlt die Job-Start-Börse einen  
besonderen Reiz im Werben um Nachwuchskräfte aus: „Wir sind hier  
ganz nah dran an den jungen Leuten, können Fragen direkt beantworten  
und auch Ängste nehmen. Dabei unterstützen uns vor allem unsere  
aktiven Auszubildenden, die mit vor Ort sind und über ihre Motivation  
60 und Erfahrungen erzählen können.“

Genau dieser Grundidee folgt auch das Konzept der  
Ausbildungsbotschafter, die am 17. Mai Teil des offiziellen  
Rahmenprogramms der Job-Start-Börse sein werden. Dieses umfasst  
65 neben einem Bewerbungsmappen-Check eine Aktionsbühne mit einem  
bunten Mix aus zielgruppenspezifischen Vorträgen und  
Gesprächsrunden.

70 Die Aussteller möchten auf der Job-Start-Börse vor allem ihre  
Attraktivität als Arbeitgeber aufzeigen. „Angesichts der regionalen  
Vielfalt an Ausbildungsmöglichkeiten und der zunehmenden  
Schwierigkeiten vieler Betriebe, ihre Ausbildungsplätze zu besetzen,  
leistet die Job-Start-Börse einen wichtigen Beitrag zur  
Berufsorientierung“, erklärt Simon Kaiser, Geschäftsbereichsleiter Aus-  
75 und Weiterbildung der IHK Südlicher Oberrhein.

Die FWTM ist wirtschaftlicher Träger der Veranstaltung. Zu den weiteren  
Veranstaltern gehören die IHK Südlicher Oberrhein, die Agentur für  
Arbeit Freiburg, die AOK Südlicher Oberrhein, die Badische Zeitung, die  
80 Handwerkskammer Freiburg und die Sparkasse Freiburg-Nördlicher  
Breisgau.

Weitere Informationen immer aktuell unter [www.jobstartboerse.de](http://www.jobstartboerse.de).